

Presse-Information

Maxdorf, im November 2023

Prozessautomatisierung im intelligenten Messstellenbetrieb: VOLTARIS hat Großteil der Stadtwerke-Kunden an die ERP- Systeme angebunden

Der Betrieb der intelligenten Messsysteme erfordert den zuverlässigen, automatisierten Datenaustausch vom Smart Meter Gateway über das Messdatenmanagement (MDM)- bzw. EMT-System (Externe Marktteilnehmer) zu den ERP-Systemen der Stadtwerke. VOLTARIS stellt für die Anbindung, unter anderem an SAP, Schleupen, IS-Software, SIV, Wilken und rhenag, vollintegrierte Schnittstellen bereit. Mittlerweile sind rund 70% der Kunden produktiv an das GWA-/MDM-System angebunden, die weiteren befinden sich in der Umsetzung.

Die Schnittstellenumsetzung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den Stadtwerke-Partnern nach einem von VOLTARIS speziell konzipierten Projekt- und Prozessvorgehen.

- Nach dem Aufbau einer gesicherten Kommunikationstrecke über das Verschlüsselungsprotokoll TLS (Transport Layer Security) wird im ERP-Testsystem die Schnittstelle implementiert und konfiguriert.
- Anhand ausgiebiger Funktionstests erfolgt das Customizing der Schnittstelle an das jeweilige ERP-System.
- Daraufhin erfolgt die Produktivsetzung, bei der die Konfiguration auf die Produktivschnittstelle übertragen und im Rahmen des Einbaus eines zertifizierten Messsystems in der Wirk-PKI-Infrastruktur final getestet wird.

Vorgehen nach detailliertem Projektzeitplan

„Bei solch einer komplexen Aufgabe wie der Schnittstellenumsetzung ist die intensive Zusammenarbeit zwischen unseren Projektleitenden und den

Stadtwerke-Partnern äußerst wichtig“, betont Marcus Hörhammer, Bereichsleiter Produktentwicklung und Vertrieb bei VOLTARIS. „Wir arbeiten mit einem detaillierten Projektzeitplan, der alle Meilensteine der Umsetzung beinhaltet – vom Kick-off über den Systemaufbau und die Konfiguration bis hin zur Produktivsetzung.“

Fazit aus bisherigen Umsetzungen

„Wir haben stabile Prozesse bei der Stammdatenübermittlung erreicht und auch der Messdatenversand erfolgt beständig und zuverlässig“, berichtet Dr.-Ing. Stephan Röhrenbeck, Teamleiter Produktentwicklung und Projektmanagement bei VOLTARIS.

Stadtwerke Bad Kreuznach seit Mai 2021 im Produktivbetrieb


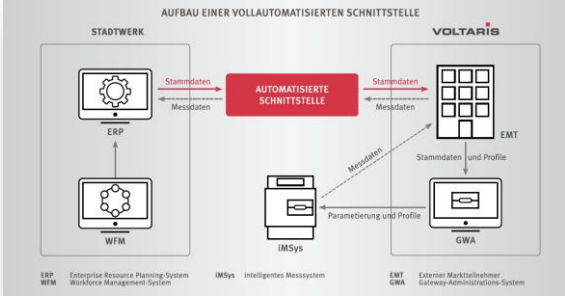
Die Stadtwerke Bad Kreuznach arbeiten bereits seit zweieinhalb Jahren mit der vollautomatisierten Lösung. Da sie künftig mehrere Tausend intelligente Messsysteme betreiben werden, haben sie sich von Anfang an für eine vollautomatisierte Schnittstelle zum ERP-System entschieden. Über die Schnittstelle werden die Stammdaten (z.B. Gerätedaten) und die entschlüsselten Messdaten der jeweiligen Tarifierungsfälle ausgetauscht. Dank des individuellen Prozessvorgehens konnte das Projekt innerhalb von sechs Monaten komplett umgesetzt werden. „Die Vorteile der Zusammenarbeit mit VOLTARIS liegen für uns darin, dass wir keine eigenen Zertifizierungen benötigen und sicher sein können, dass die Umsetzung aller Prozesse BSI-konform erfolgt. Außerdem profitieren wir vom kontinuierlichen Austausch mit weiteren Stadtwerken innerhalb der VOLTARIS-Anwendergemeinschaft und der gemeinsamen Produktentwicklung“, so Christian Schneider, Abteilungsleiter Metering bei den Stadtwerken Bad Kreuznach.

Umsetzung in der Anwendergemeinschaft

Innerhalb der Anwendergemeinschaft Messsystem arbeiten mittlerweile rund 40 Energieversorger und Netzbetreiber beim Smart Meter Rollout zusammen. VOLTARIS verfügt über eine vollumfänglich ausgeprägte, integrierte Systemlandschaft inklusive einer unabhängigen, mandantenfähigen MSB-Plattform. Insgesamt betreut VOLTARIS künftig mehr als 300.000 intelligente

Messsystem als Full Service-Dienstleistung. Auf der Agenda für 2024 steht unter anderem die Weiterentwicklung der CLS-Services. Mit diesen kann VOLTARIS verschiedene Szenarien abbilden: die Infrastruktur zum Schalten und Steuern im Stromnetz, die Bereitstellung von Netzzustandsdaten nach TAF 10 und Submetering-Lösungen zur Fernauslesung und Abrechnung von Heizkosten sowie Warm- und Kaltwasserverbrauch in größeren Immobilien als Dienstleistung für die Wohnungswirtschaft.

Bildmaterial (Abdruck honorarfrei unter Angabe der Bildquelle VOLTARIS GmbH):

	<p><i>Für die Schnittstellenumsetzung vom Gateway-Administrations-System zum ERP-System der Stadtwerke-Kunden hat VOLTARIS einen detaillierten Projektzeitplan erarbeitet, der alle Meilensteine und Prozesse beinhaltet.</i></p>
	<p><i>Aufbau einer vollautomatisierten Schnittstelle</i></p>

Über VOLTARIS

VOLTARIS ist der Partner für Energielieferanten, Netzbetreiber und Industrie im klassischen und intelligenten Messwesen. Wir bieten eines der umfassendsten und zugleich modularsten Portfolios für alle Prozesse des grundzuständigen und wettbewerblichen Messstellenbetriebs: Geräteservice, zertifizierte Gateway-Administration, Mess- und Energiedatenmanagement sowie Mehrwertdienste mit dem intelligenten Messsystem wie Submetering, Visualisierung und CLS-Management. Skalierbare Prozesse und Umsetzungen werden mit den Kunden gemeinsam in der VOLTARIS Anwendergemeinschaft Messsystem erarbeitet.

Kontakt

Unternehmen:
VOLTARIS GmbH
Simone Käfer
Tel: 06237/935-460
E-Mail: simone.kaefer@voltaris.de
www.voltaris.de

Pressekontakt:
AM Kommunikation
Simone Setka
Tel: 0711/92545-218
E-Mail: s.setka@amkommunikation.de
www.amkommunikation.de